

Zwischenmitteilung Q3 2019

CEWE Stiftung & Co. KGaA

Oldenburg

13. November 2019

Mein ganz persönliches Geschenk

ab 7,95 €*

TESTSIEGER
Gut (2,1)
52 Fotos Wertigkeit
Anzahl 17/2019

Unser Weihnachtstest

mein
cewe fotobuch

cewe.de

© CEWE Stiftung & Co. KGaA, Oldenburg, 2019. Alle Rechte vorbehalten. *Preis pro Buch, je nach Ausstattung und Größe. Preise können ohne Vorwarnung geändert werden. CEWE ist ein eingetragenes Warenzeichen der CEWE Stiftung & Co. KGaA.

CEWE AUF EINEN BLICK

26

EUROPÄISCHE LÄNDER



3.900

MITARBEITER*



9

VERTRIEBS-
NIEDER-
LASSUNGEN

18.000

CEWE FOTOSTATIONEN



14

BETRIEBSSTÄTTEN



6,18 MIO.

CEWE FOTOBUCH
EXEMPLARE



2,23

MRD. FOTOS

HANDELSPARTNER

20.000



653,3 MIO. EURO
UMSATZ

*Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt 2018 bezogen auf FTE

„Gemeinsam mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern haben wir aus dem etablierten Marktführer im industriellen Fotofinishing von analogen Fotos und Filmen auch den Marktführer im Markt für digitale Fotoprodukte gemacht. Das CEWE FOTOBUCH als Nr. 1 im Markt ist der hervorstechendste Beleg für diese gelungene Transformation. Mit den CEWE KALENDERN, CEWE CARDS und CEWE WANDBILDERN haben wir nun weitere Markenprodukte im Handel platziert. Diese erreichte Position wollen wir weiter ausbauen. Zusätzlich haben wir unsere Digitaldruckkompetenz um Online-Offsetdruck ergänzt und das Geschäft Kommerzieller Online-Druck aufgebaut.“

Dr. Christian Friege, Vorstandsvorsitzender der Neumüller CEWE COLOR Stiftung



CEWE – Europas Online Druck- und Foto-Service

CEWE beliefert Konsumenten sowohl über den stationären Handel als auch über den Internet-Handel mit Fotoarbeiten und Digitaldruckprodukten. CEWE ist der Dienstleistungspartner für die Spitzen-Handelsmarken im europäischen Fotomarkt. 2018 entwickelte und produzierte das Unternehmen über 2,2 Mrd. Fotos – auch in rund 6,2 Mio. CEWE FOTOBUCH-Exemplaren sowie Foto-Geschenkarteln. Die europaweit führende Fotobuch-Marke „CEWE FOTOBUCH“ und die weiteren Produktmarken CEWE KALENDER, CEWE CARDS und CEWE WANDBILDER, die leicht bedienbaren Bestellapplikationen (PC, Mac und mobil-iOS, Android sowie Windows), die hohe Digitaldruckkompetenz, die Skalenvorteile einer industriell-effizienten Produktion und Logistik, die breite Distribution über das Internet, die 20.000 belieferten Handelsgeschäfte und die über 18.000 CEWE FOTOSTATIONEN sind wesentliche Wettbewerbsvorteile des CEWE-Fotofinishings.

Neben diesen Fotoarbeiten vertreibt der CEWE-eigene Einzelhandel in einigen Ländern auch fotografische Hardware (z.B. Kameras).

Mit den Marken CEWE-PRINT.de, SAXOPRINT, viaprinto und LASERLINE bedient CEWE im Geschäftsfeld Kommerzieller Online-Druck zunehmend auch Kunden als Online Druck-Dienstleister mit über das Internet bestellbaren Werbetrucksachen wie Flyern, Plakaten, Broschüren, Visitenkarten etc.



Auf einen Blick: Q3 2019

- Der **Umsatz im Geschäftsfeld Fotofinishing** steigt hervorragend um 15,7% auf **116,2 Mio. Euro**. Das Fotofinishing trug trotz des insgesamt negativen Beitrags der Akquisitionen mit einem **EBIT von 1,4 Mio. Euro** bei (EBIT Q3 2018: 2,6 Mio. Euro **). Der Absatz des CEWE FOTOBUCH stieg kräftig um 6,4% auf 1,4 Mio. Exemplare. Ein gutes drittes Quartal.
- **Kommerzieller Online-Druck wächst** um 3,9% auf einen **Umsatz von 24,8 Millionen Euro**. Vor allem schwache LASERLINE-Umsätze aufgrund des Preisdrucks bremsen das Wachstum. **EBIT um 0,9 Mio. Euro** auf -0,8 Mio. Euro **verbessert** (Q3 2018: -1,7 Mio. Euro **).
- Inklusive futalis liegt das Gruppen-EBIT genau auf dem Niveau des Vorjahres. **CEWE Gruppen-EBIT *** (ohne futalis) beträgt im dritten Quartal **0,2 Mio. Euro** (Q3 2018: 0,6 Mio. Euro **).
- **Q3 bestätigt die Ziele für 2019:** Das EBIT soll auf bis zu 58 Millionen Euro steigen

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

* EBIT gem. IFRS 5 ohne den "nicht fortgeführten Geschäftsbereich" futalis

** angepasste Vorjahreswerte aufgrund der Finalisierung der Kaufpreisallokationen von Cheerz und Laserline

Highlights Q3		Q3 2018	Q3 2019	Kommentar
Fotofinishing				
Bildermenge	in Mio. Fotos	513,7	549,6	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auch das dritte Quartal legt zu und bestätigt das Mengenziel für 2019 ▪ Der Umsatz steigt organisch und durch die WhiteWall-Akquisition ▪ EBIT voll im Einklang mit der anhaltenden Saisonverschiebung
Umsatz	in Mio. EUR	100,5	116,2	
EBIT		2,6	1,4	
Kommerzieller Online-Druck				
Umsatz	in Mio. EUR	23,9	24,8	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Saxoprint gleicht schwache Laserline-Umsätze aufgrund von Preisdruck mehr als aus ▪ Deutliche EBIT-Verbesserung trotz Laserline-Entwicklung
EBIT		-1,8	-0,8	
Einzelhandel				
Umsatz	in Mio. EUR	11,8	10,2	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Fokussierung auf Rentabilität und Fotofinishing reduziert den Hardware-Umsatz ▪ EBIT auf Vorjahresniveau und traditionell negativ im dritten Quartal
EBIT		-0,1	-0,1	
Sonstiges (inkl. futalis gem. IFRS 5)				
Umsatz	in Mio. EUR	1,0	1,4	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Enthält Struktur- und Unternehmenskosten sowie das Ergebnis aus Immobilienbesitz und Beteiligungen ▪ futalis verbessert Umsatz- und Gewinnsituation
EBIT		-0,7	-0,3	
Gruppe (ohne futalis gem. IFRS 5)				
Umsatz	in Mio. EUR	136,2	151,2	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Umsatz um starke 11,1% gesteigert, EBIT mit Sonderertrag im Vorjahr ▪ „futalis„ gem. IFRS 5 („Discontinued Operations“) in 2018 und 2019 umgegliedert ▪ Vorjahreswert aufgrund der Finalisierung von Kaufpreisallokationen aktualisiert
EBIT		0,6	0,2	
Free Cash Flow	in Mio. EUR	5,2	5,4	
ROCE	%	14,5	15,8	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ROCE steigt und bleibt stark (ROCE vor Änderung gem. IFRS 16 bei 18,2%)
Eigenkapitalquote	%	52,6	46,2	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Solide Eigenkapitalquote, Rückgang aufgrund der erstmaligen Anwendung von IFRS 16 (vor IFRS 16: 52,8%)

➤ **Auch Q3 bestätigt die Zielsetzungen für 2019**

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Liebe Aktionärinnen, liebe Aktionäre,

die Tage werden länger, Sie haben in diesem Jahr wahrscheinlich schon viele Fotos aufgenommen und gehen vielleicht das ein oder andere über den Sommer aufgeschobene Foto-Projekte nun an. Und Sie als unsere Eigentümer fragen sich wie jedes Jahr: Wie war's bisher – und vor allem: Wie wird das Gesamtjahr bei CEWE werden?

Auch 2019 gilt: Jahresziele klar erreichbar, ...

Wenn das Q4 2019 auch „nur“ das erfolgreiche Ergebnis des vergangenen Jahres wiederholte, dann erreichte CEWE ein Jahresergebnis von 57,4 Mio. Euro auf EBIT-Basis. Damit wäre das Ziel von 51 bis 58 Mio. Euro klar – und zwar am oberen Rand – erreicht. Vor dem Hintergrund, dass die vierten Quartale in den vergangenen Jahren immer das Quartals-EBIT im Vergleich zum Vorjahresquartal gesteigert haben, können wir bei aller Vorsicht feststellen: Die Jahresziele sind wirklich erreichbar.

... nachdem in den ersten drei Quartalen alle Segmente auf Plankurs sind

Zu dieser soliden Ausgangsposition zum Start des vierten Quartals hat die Performance aller Segmente in den ersten drei Quartalen beigetragen: Das Fotofinishing liegt im EBIT um ca. 1,0 Mio. Euro über dem Vorjahreswert der ersten drei Quartale, der Kommerzielle Online-Druck um 1,3 Mio. Euro, die Sonstigen Aktivitäten um 0,1 Mio. Euro und auch der Hardware-Einzelhandel zumindest um 20 TEuro über dem Vorjahreswert. - Eine sehr solide Ausgangsposition für den Jahresendspurt.

WhiteWall steigert das organische Wachstum im Fotofinishing

Im Hauptsegment Fotofinishing haben wir im dritten Quartal den Umsatz um starke 15,7% gesteigert. Dazu hat auch die Akquisition von Whitewall im Sommer dieses Jahres beigetragen. Doch auch organisch hat das Fotofinishing zugelegt. Die Ergebnisentwicklung liegt genau im Rahmen der Erwartungen aufgrund der seit Jahren schon wirksamen Saisonverschiebung: Nach 7,6% des Gesamtjahres-EBIT 2017 und 4,5% 2018 rechneten wir mit ca. 2,0% EBIT-Anteil im dritten Quartal 2019 ... und – abhängig vom Beitrag des vierten Quartals – werden wir voraussichtlich sogar darüber gelegen haben. Alles im Plan.

Das Wachstum beim CEWE FOTOBUCH sogar klar über den Erwartungen

Organisch hat v.a. das Kernprodukt CEWE FOTOBUCH seinen Erfolgsweg fortgesetzt. Bei erwarteten 1% bis 2% Volumen-Wachstum im gesamten Jahr freuen wir uns über +6,4% im dritten Quartal und +7,6% Wachstum in den ersten drei Quartalen. Auf unseren Produkt-Champion CEWE FOTOBUCH ist Verlass.

Der CEWE Photo Award 2019 verdeutlicht die Ambitionen: CEWE = Foto, Foto = CEWE

Im Fotofinishing haben wir im dritten Quartal ein ganz besonderes Fest gefeiert: Die Abschlussveranstaltung und feierliche Preisübergabe an die Sieger des CEWE Photo Award 2019. Eine tolle Gala im ehrwürdigen Naturhistorischen Museum in Wien, ein gut aufgelegter Jury-Präsident Starfotograf Yann Arthus-Bertrand, gerührte Sieger und ein großes und begeistertes Presse-Echo unterstreichen unseren Anspruch: CEWE = Foto und Foto = CEWE. Wir wollen das Unternehmen sein, das die Heimat für Fotos ist. Daher finden wir es ganz normal und nur richtig, der Ausrichter des mit fast 450 Tausend Fotos weltgrößten Fotowettbewerbs zu sein. Und so werden wir auch in Zukunft weiterarbeiten.

Ebenso ist der Kommerzielle Online-Druck im Stammgeschäft auf einem guten Weg

Auch wenn der allgemeine Preisdruck im Markt des Kommerziellen Online-Drucks v.a. Laserline vor Herausforderungen stellt, so legt dieses Segment trotzdem im dritten Quartal sowohl im Umsatz um 3,9% zu als auch um 0,9 Mio. Euro im EBIT. Fortschritt.

Auch der Hardware-Einzelhandel läuft wie geplant

Über unsere Hardware-Einzelhandelskanäle vertreiben wir zunehmend Fotofinishing-Produkte, die im Fotofinishing-Segment ausgewiesen werden. Der reine Hardware-Handel fokussiert sich zunehmend und umsatzreduzierend auf hochwertige und beratungsbedürftige Kamera-Produkte. Auch im dritten Quartal führte er so den Umsatz um 13,2% zurück bei allerdings gleichem Ergebnis wie im Vorjahresquartal – eine rote Null von -0,1 Mio. Euro. Gegeben, dass im Einzelhandel das Ergebnis ohnehin schon immer mehrheitlich im vierten Quartal erwirtschaftet wurde, stellen wir fest: Passt.

Zusätzlich verbessert futalis das Segment „Sonstiges“

„Sonstiges“ trägt die Strukturkosten des Unternehmens und zeigt im Umsatz allein futalis. So freuen wir uns über +42,9% Umsatzwachstum bei diesem jungen Unternehmen, bei gleichzeitiger Ergebnisverbesserung. Diese hat sich auch in einer Ergebnisverbesserung des Segments um 0,3 Mio. Euro ausgewirkt. Sehr schön, hier geht's ebenfalls in die richtige Richtung.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter glauben an CEWE

Auch 2019 hat CEWE wieder Aktien an seine Mitarbeiter vergeben. Über 17.000 Aktien wurden an fast 3.000 Mitarbeiter verteilt. Damit gilt weiterhin: Ca. 80% aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind zu Mit-Eigentümern von CEWE geworden und profitieren so von der guten Unternehmensentwicklung. Sie können jeden Morgen mit dem Gefühl kommen: „Ein Stück hiervon gehört mir.“ Eine hervorragende Grundhaltung, finden wir.

Viele neue, interessante Produkte zum Weihnachtsgeschäft

Und die meisten Mitarbeiter-Aktionäre arbeiten jetzt – wie alle anderen Kolleginnen und Kollegen auch – unter Volllast. Ob im Kommerziellen Online-Druck oder im Fotofinishing oder im Einzelhandel, jetzt läuft die Hochsaison oder wir stehen kurz davor. Lehnen sie sich als Aktionäre gerne zurück. Genießen Sie im Kommerziellen Online-Druck unsere tollen Druckprodukte zu sehr erschwinglichen Preisen. Erfreuen Sie sich an unseren neuen Produktideen im Fotofinishing, die wir gerade zum Weihnachtsgeschäft in den Markt bringen: Das CEWE FOTOBUCH im Leinen- oder Ledereinband, Schrift und Applikationen im aktuellen Rosé-Gold-Trend, hochwertige Memory-Boxen für Fotos, tolle neue Layouts für Kalender verschiedener Größen u.v.m. Schenken Sie Freude zu Weihnachten mit Foto-Produkten von CEWE.

Das gesamte Team Ihres Unternehmens arbeitet daran, Ihre Wünsche zu erfüllen – pünktlich und in gewohnt höchster Qualität.



Ihr Christian Friege

Agenda

1. Ergebnisse

- Fotofinishing

- Kommerzieller Online-Druck

- Einzelhandel

- Sonstiges

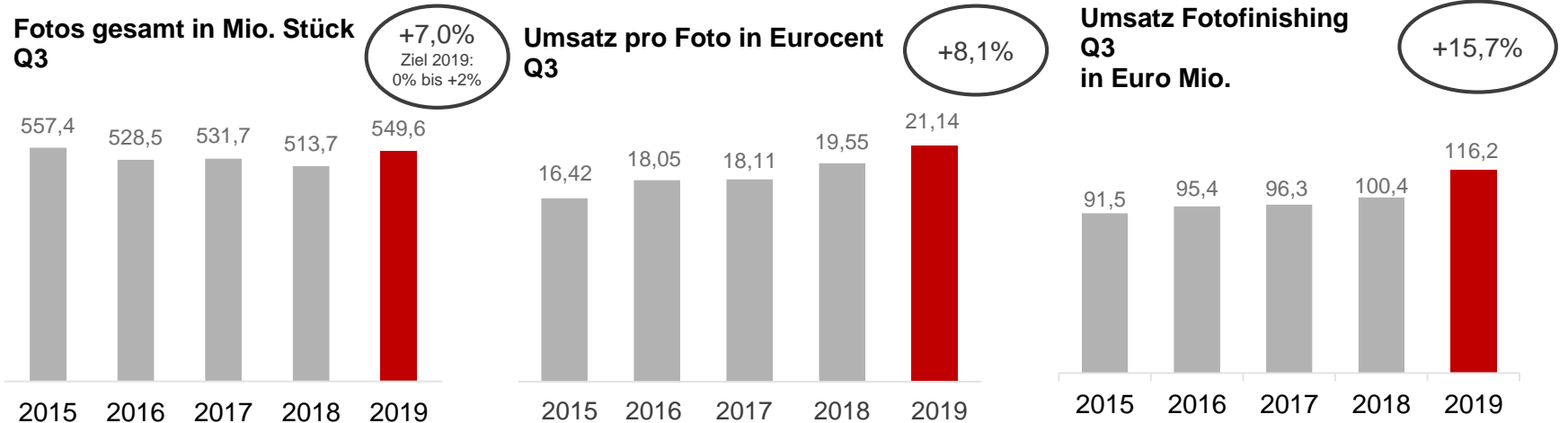
- Gruppe

2. Finanzbericht

3. Ausblick



Anzahl Fotos und Umsatz Fotofinishing Q3

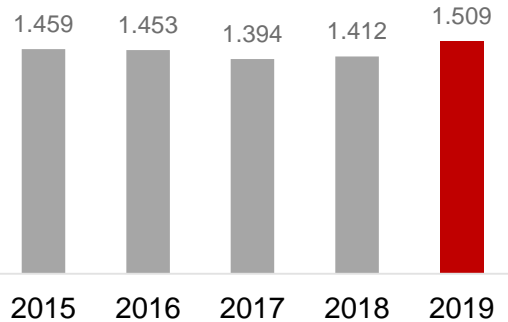


Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

➤ **Steigender Anteil von Mehrwertprodukten steigert erneut den Umsatz pro Foto**

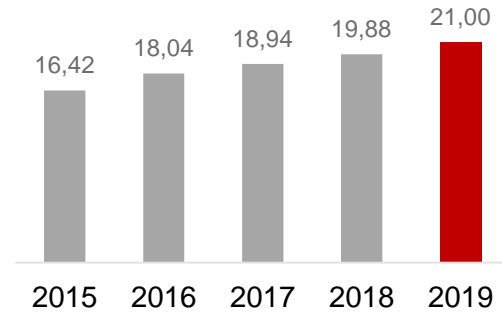
Anzahl Fotos und Umsatz Fotofinishing Q1-Q3

Fotos gesamt in Mio. Stück
Q1-Q3



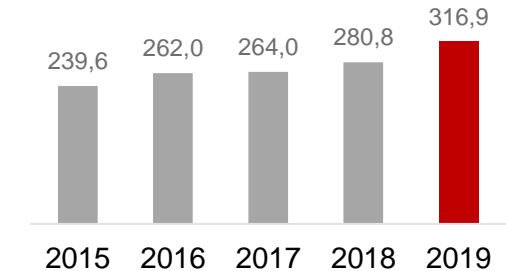
+6,9%
Ziel 2019:
+0% bis+2%

Umsatz pro Foto in Eurocent
Q1-Q3



+5,6%

Umsatz Fotofinishing Q1-Q3
in Mio. Euro



+12,9%

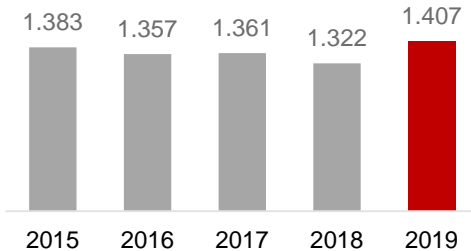
Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

- > **Volumenentwicklung liegt über dem erwarteten Bereich**
- > **Steigender Anteil von Mehrwertprodukten steigert den Umsatz pro Foto**

Volumen CEWE FOTOBUCH

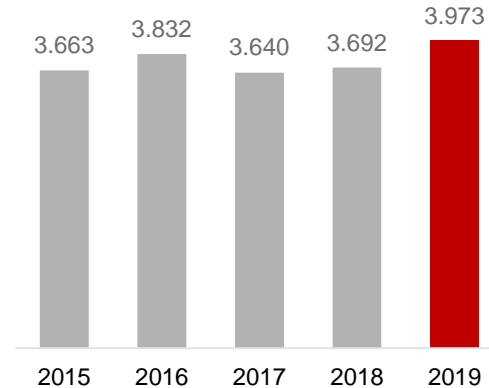
Q3
in Tsd. Stück

+6,4%
Ziel 2019:
1% bis 2%



Q1-Q3
in Tsd. Stück

+7,6%
Ziel 2019:
1% bis 2%



Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

> CEWE FOTOBUCH mit ordentlichem Wachstum – mehr als erwartet

60-millionste CEWE FOTOBUCH



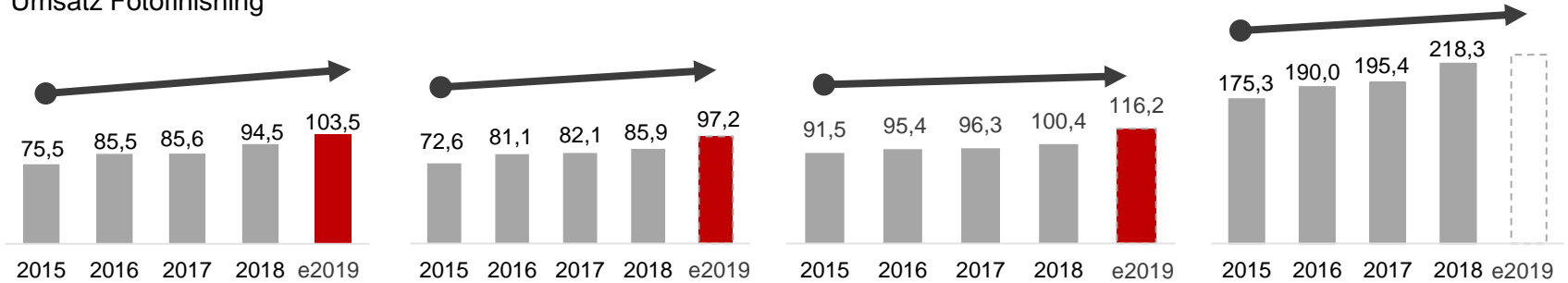
Thomas Lichtblau (BIPA), Lydia Reich und Ewald Hahn (CEWE)

- Meistverkauftes Fotobuch in Europa
- CEWE Kundin Lydia Reich bestellte das 60-millionste CEWE FOTOBUCH beim Handelspartner BIPA in Österreich
- Seit 2005 ist das CEWE FOTOBUCH ein Bestseller

Anteil Umsatz pro Quartal - Fotofinishing

Saisonale Verteilung: CEWE 2015 bis 2019 – Anteil am Umsatz der Quartale in Mio. Euro

Umsatz Fotofinishing



Ziel 2019
ca. 520 – 555
Mio. Euro*

Q1 Ziel
97,1 bis 104,0 Mio. Euro

Q1 Ist
103,5 Mio. Euro



Q2 Ziel
88,4 bis 94,3 Mio. Euro

Q2 Ist
97,2 Mio. Euro



Q3 Ziel
101,4 bis 108,2 Mio. Euro

Q3 Ist
116,2 Mio. Euro



Q4

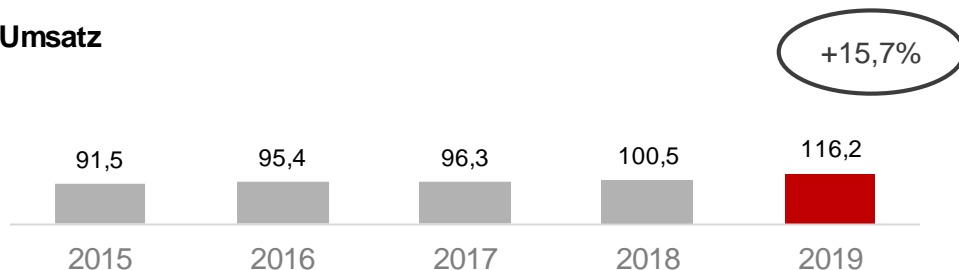
* Geplanter Konzernumsatz ohne die Segmente Einzelhandelt, Kommerzieller Online-Druck und Sonstiges..

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

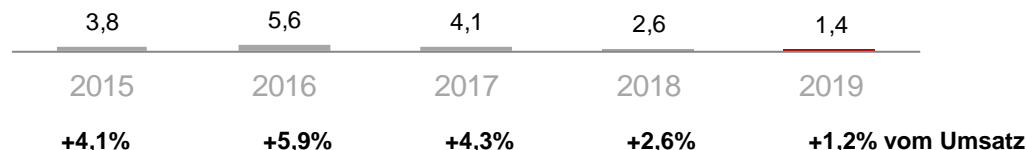
Geschäftsfeld Fotofinishing Q3

in Mio. Euro

Umsatz



EBIT



- Fotofinishing wächst im Q3 mit starken 15,7%. Auch ohne Cheerz und WhiteWall (Erstkonsolidierung Juni 2019) legt das ehemalige CEWE-Stammgeschäft ordentlich zu.

- Aktuelles Q3-EBIT setzt die Reihe saison(verschiebungs)bedingt abnehmender Fotofinishing-Q3-Ergebnisse erwartungsgemäß fort
- Zusätzliche Marketingaufwendungen im Gesamtergebnis nicht spürbar

Sondereffekte Q3 2019: -0,65 Mio. Euro

- PPA-Effekte aus Kaufpreisallokation von DeinDesign: -0,1 Mio. Euro
- PPA-Effekte aus Kaufpreisallokation von Cheerz: -0,5 Mio. Euro

Sondereffekte Vorjahr Q2 2018: -0,66 Mio. Euro

- PPA-Effekte aus Kaufpreisallokation von DeinDesign: -0,1 Mio. Euro
- PPA-Effekte aus Kaufpreisallokation von Cheerz: -0,4 Mio. Euro
- Verkaufserlös Standort Nürnberg: 1,2 Mio. Euro
- Sonderkosten Messeauftritt photokina: -1,3 Mio. Euro

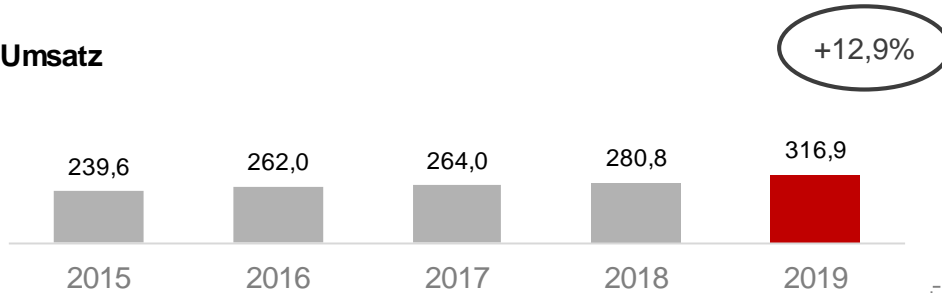
Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

- **Fotofinishing wächst im Stammgeschäft, zusätzlich treiben Akquisitionen das Umsatzwachstum**
- **Erwartungsgemäß Q3-EBIT-Beitrag unter Vorjahr**

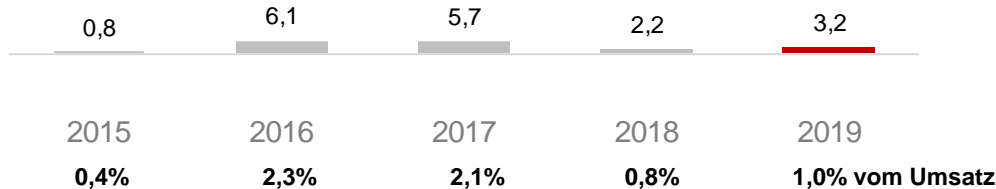
Geschäftsfeld Fotofinishing Q1-Q3

in Mio. Euro

Umsatz



EBIT



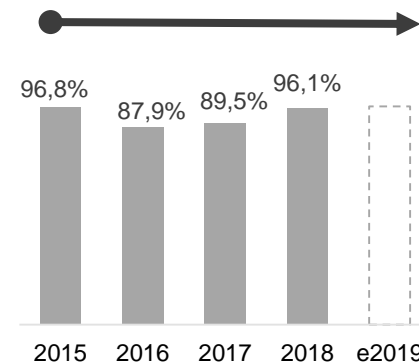
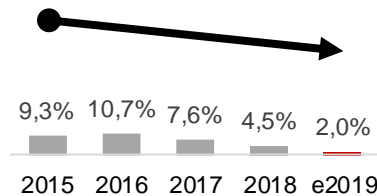
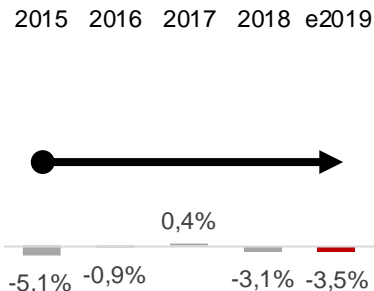
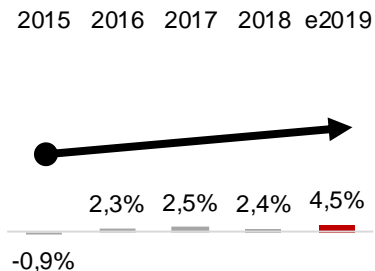
- **Fotofinishing mit starkem Wachstum**
- **EBIT trotz noch negativer Ergebnisbeiträge der Akquisitionen verbessert**

- Fotofinishing wächst in Q1-3 mit starken 12,9%. Ohne Cheerz und WhiteWall legt auch das ehemalige CEWE-Stammgeschäft ordentlichen zu.
- Die ersten neun Monate starteten mit einem erneut stärkeren ersten Quartal, gefolgt von einem zweiten Quartal mit „bestellfreundlicherem“ Wetter, das entgegen des Saisonverschiebungs-Trends der Vorjahre wieder zulegen konnte. Auch das dritte Quartal setzt mit Wachstum im Stammgeschäft und durch Akquisitionen diese Entwicklung fort.
- Fotofinishing legt trotz Transaktionskosten aus der WhiteWall-Akquisition und (auch dadurch) noch negativer Ergebnisbeiträge von WhiteWall und auch Cheerz im EBIT erfreulich zu
- Sondereffekte Q1-3 2019: -1,8 Mio. Euro
 - PPA-Effekte aus Kaufpreisallokation von DeinDesign: -0,3 Mio. Euro
 - PPA-Effekte aus Kaufpreisallokation von Cheerz: -1,5 Mio. Euro
- Sondereffekte Vorjahr Q1-3 2018: -1,7 Mio. Euro
 - PPA-Effekte aus Kaufpreisallokation von DeinDesign: -0,3 Mio. Euro
 - PPA-Effekte aus Kaufpreisallokation von Cheerz: -1,3 Mio. Euro
 - Verkaufserlös Standort Nürnberg: 1,2 Mio. Euro
 - Sonderkosten Messeauftritt photokina: -1,3 Mio. Euro

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

EBIT je Quartal – Fotofinishing

Saisonale Verteilung: CEWE 2015 bis 2019 – EBIT Anteil je Quartal in Prozent



Ziel 2019
50,5 bis 57,5
Mio. Euro*

Q1 Ziel
+2,3 bis +2,6 Mio. Euro

Q2 Ziel
- 1,8 bis -2,0 Mio. Euro

Q3 Ziel
+ 1,0 bis +1,2 Mio. Euro

Q4

Q1 Ist
+3,0 Mio. Euro



Q2 Ist
-1,3 Mio. Euro



Q3 Ist
+1,4 Mio. Euro



*51,0-58,0 Mio. €. Konzern-EBIT-Ziel abzüglich geplantem Ergebnis der anderen Segmente
Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Agenda

1. Ergebnisse

- Fotofinishing

- **Kommerzieller Online-Druck**

- Einzelhandel

- Sonstiges

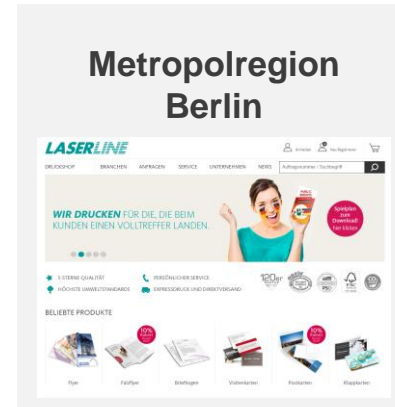
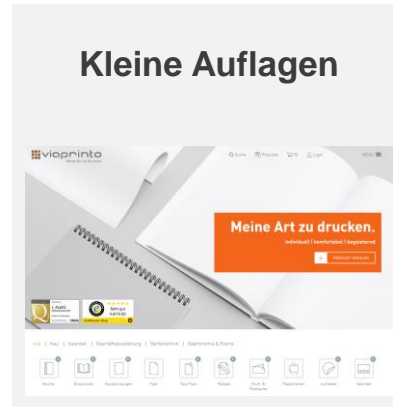
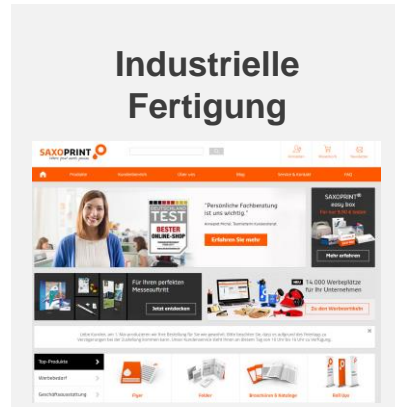
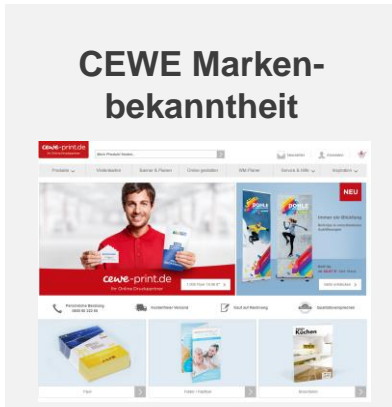
- Gruppe

2. Finanzbericht

3. Ausblick



Die CEWE Online-Print Marken

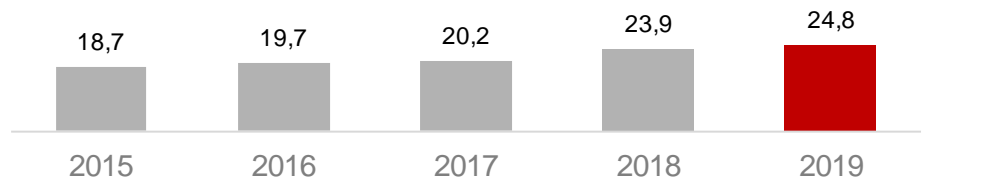


➤ **Geschäfts- und Werbedruck: Flyer, Broschüren, Visitenkarten, Schreibwaren, Verpackungen ...**

Geschäftsfeld Kommerzieller Online-Druck Q3

in Mio. Euro

Umsatz



EBIT



Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

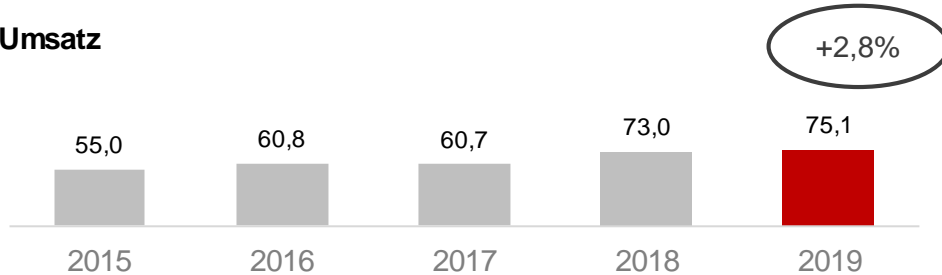
- > **KOD-Umsatz legt auch im Q3 weiter zu**
- > **Negativer LASERLINE-Beitrag verhindert noch stärkere EBIT-Verbesserung**

- Der Kommerzieller Online-Druck wächst im dritten Quartal um 3,9%. V.a. die durch den Preisdruck getriebene Umsatzschwäche bei LASERLINE dämpft weiterhin das Wachstum. Ohne LASERLINE wächst der KOD im dritten Quartal stärker als ausgewiesen, obwohl auch insgesamt der Preisdruck im Inland weiterhin stärkeres Wachstum hemmt.
- Das ausgewiesene EBIT verbessert sich um 0,9 Mio. Euro auf -0,8 Mio. Euro (Q3 2018: -1,8 Mio. Euro). Fast die Hälfte der Verbesserung resultiert dabei aus dem operativen Fortschritt, zudem waren im Vorjahr noch Integrationskosten bei LASERLINE angefallen.
- V.a. die umsatzbedingte Ergebnisschwäche bei LASERLINE verhindert eine noch stärkere EBIT-Verbesserung im KOD
- Sondereffekte Q3 2019: -0,1 Mio. Euro
 - PPA-Effekte aus Kaufpreisallokation von Saxoprint: (gerundet) -0,1 Mio. Euro
 - PPA-Effekte aus Kaufpreisallokation von Laserline: (gerundet) -0,1 Mio. Euro
- Sondereffekte Vorjahr Q3 2018: -0,6 Mio. Euro
 - PPA-Effekte aus Kaufpreisallokation von Saxoprint: -0,2 Mio. Euro
 - PPA-Effekte aus Kaufpreisallokation von Laserline: -0,1 Mio. Euro
 - Integrationskosten Laserline: -0,3 Mio. Euro

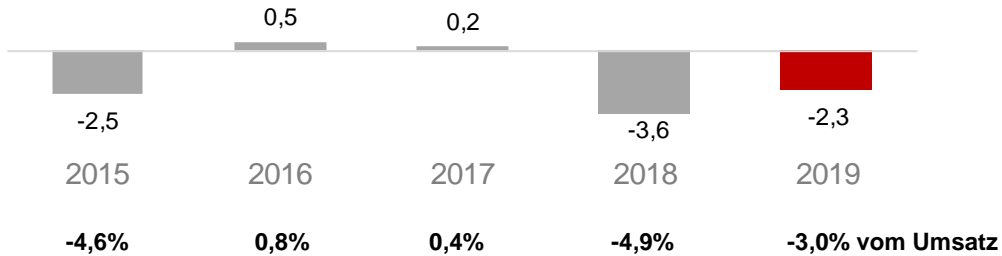
Geschäftsfeld Kommerzieller Online-Druck Q1-Q3

in Mio. Euro

Umsatz



EBIT



Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

- > **KOD-Umsatz legt in ersten neun Monaten moderat um 2,8% zu**
- > **Negativer LASERLINE-Beitrag verhindert stärkere EBIT-Verbesserung**

- Der Kommerzieller Online-Druck wächst in Q1-3 um 2,4%. V.a. die durch den Preisdruck getriebene Umsatzschwäche bei LASERLINE dämpft dabei das Wachstum. Ohne LASERLINE wächst der KOD in den ersten neun Monaten stärker als ausgewiesen, obwohl auch insgesamt der Preisdruck im Inland weiterhin stärkeres Wachstum hemmt.
- Das ausgewiesene EBIT verbessert sich um 1,3 Mio. Euro auf -2,3 Mio. Euro (Q1-3 2018: -3,6 Mio. Euro). Neben dem operativen Fortschritt resultiert die Verbesserung dabei zum größeren Teil aus geringeren PPA-Effekten als im Vorjahr sowie noch im Vorjahr angefallener LASERLINE-Integrationskosten.
- V.a. die umsatzbedingte Ergebnisschwäche bei LASERLINE verhindert eine insgesamt stärkere EBIT-Verbesserung im KOD
- Sondereffekte Q1-3 2019: -0,4 Mio. Euro
 - PPA-Effekte aus Kaufpreisallokation von Saxoprint: -0,2 Mio. Euro
 - PPA-Effekte aus Kaufpreisallokation von Laserline: -0,2 Mio. Euro
- Sondereffekte Vorjahr Q1-3 2018: -1,5 Mio. Euro
 - PPA-Effekte aus Kaufpreisallokation von Saxoprint: -0,5 Mio. Euro
 - PPA-Effekte aus Kaufpreisallokation von Laserline: -0,3 Mio. Euro
 - Integrationskosten Laserline: -0,8 Mio. Euro

Agenda

1. Ergebnisse

- Fotofinishing
- Kommerzieller Online-Druck

- Einzelhandel

- Sonstiges
- Gruppe

2. Finanzbericht

3. Ausblick



Die CEWE Einzelhandel Marken

The diagram illustrates the CEWE retail brands and their performance. On the left, four brand logos are stacked vertically: 'cewe japan photo' (red box with white text and yellow Japanese characters), 'FOTOJOKER' (white text on a red box), 'cewe' (white text on a red box), and 'FOTOLAB' (green text on a white box) above 'cewe' (white text on a red box). Below these is the 'wöltje' logo in blue. A large white circle with a red right-pointing arrow connects this stack to the statistics on the right.

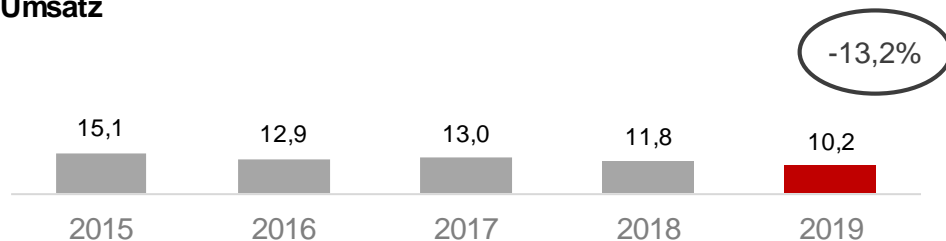
- 147 Einzelhandelsgeschäfte
- 48,7 Mio. Euro Umsatz (2018) mit Foto-Hardware (Kameras, Objektive, ...)
- Verkauf von Fotofinishing-Produkten (wird im Fotofinishing-Segment ausgewiesen)

- Im Segment Einzelhandel sind nur Umsatz und Ertrag aus dem Hardware-Geschäft enthalten, das Fotofinishing-Geschäft des Einzelhandels wird im Segment Fotofinishing gezeigt
- Der eigene Einzelhandel bietet ein hervorragendes Fenster zum Markt

Geschäftsfeld Einzelhandel* Q3

in Mio. Euro

Umsatz



- Hardware-Einzelhandelsumsatz (durch die Fokussierung auf das Fotofinishing-Geschäft und den Verzicht auf margin-schwaches Hardwaregeschäft) strategiegemäß weiter zurückgeführt

EBIT



- Aufgrund Margenfokussierung Ergebnis trotz signifikanter Umsatzrückführung exakt auf Vorjahresniveau
- EBIT im dritten Quartal aufgrund der Saisonalität traditionell auf oder knapp unter der Null-Linie

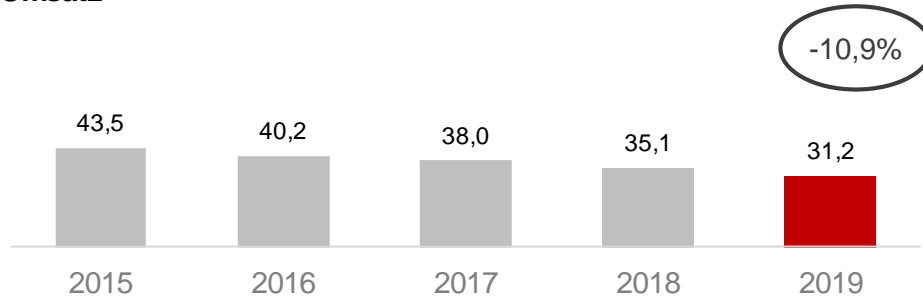
** Nur Hardware, kein Fotofinishing.
Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.*

- > Hardware-Umsatz im Q3 strategiegemäß zurückgeführt
- > Q3-EBIT saisonbedingt erwartet negativ und trotz Umsatzrückgang stabil

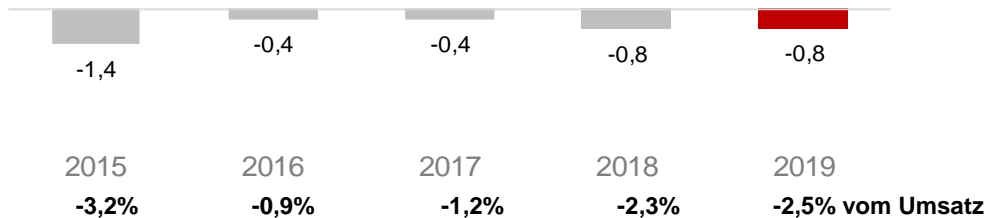
Geschäftsfeld Einzelhandel* Q1-Q3

in Mio. Euro

Umsatz



EBIT



- Hardware-Einzelhandelsumsatz (durch die Fokussierung auf das Fotofinishing-Geschäft und den Verzicht auf margin-schwaches Hardwaregeschäft) strategiegemäß weiter zurückgeführt

- Aufgrund Margenfokussierung Ergebnis trotz signifikanter Umsatzrückführung exakt auf Vorjahresniveau
- EBIT aufgrund der Saisonalität traditionell negativ in den ersten neun Monaten

** Nur Hardware, kein Fotofinishing.
Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.*

- > Hardware-Umsatz in Q1-3 strategiegemäß reduziert
- > EBIT auf Vorjahresniveau und saisonbedingt erwartet negativ

Agenda

1. Ergebnisse

- Fotofinishing
- Kommerzieller Online-Druck
- Einzelhandel
- **Sonstiges**
- Gruppe

2. Finanzbericht

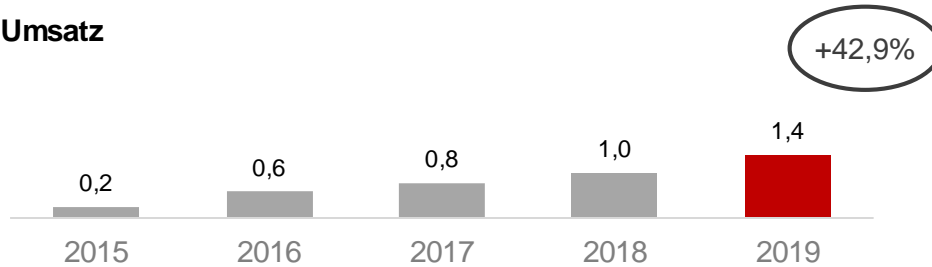
3. Ausblick



Geschäftsfeld Sonstiges Q3

in Mio. Euro

Umsatz



Struktur- und Gesellschaftskosten sowie das Ergebnis aus Immobilienbesitz und Beteiligungen werden im Geschäftsfeld Sonstiges gezeigt. Als Beteiligung wird futalis in diesem Geschäftsfeld ausgewiesen, da sich die geschäftliche Tätigkeit nicht den anderen Geschäftsfeldern zuordnen lässt.

- Die ausgewiesenen 1,4 Mio. Euro Umsatz sind ausschließlich futalis zuzuordnen (Q3 2018: 1,0 Mio. Euro, +42,9%) und zeigen ein schönes Wachstum

EBIT



- EBIT-Verbesserung resultiert v.a. aus dem operativen Fortschritt bei futalis

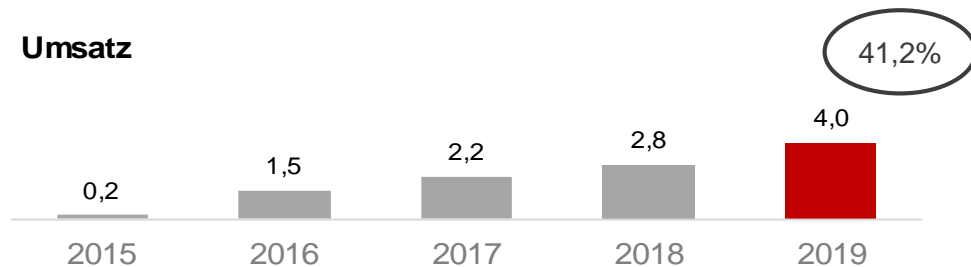
Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

➤ Geschäftsfeld Sonstiges steigert Umsatz Ergebnis v.a durch positive futalis-Entwicklung

Geschäftsfeld Sonstiges Q1-Q3

in Mio. Euro

Umsatz



EBIT



Struktur- und Gesellschaftskosten sowie das Ergebnis aus Immobilienbesitz und Beteiligungen werden im Geschäftsfeld Sonstiges gezeigt. Als Beteiligung wird futalis in diesem Geschäftsfeld ausgewiesen, da sich die geschäftliche Tätigkeit nicht den anderen Geschäftsfeldern zuordnen lässt.

- Die ausgewiesenen 4,0 Mio. Euro Umsatz sind ausschließlich futalis zuzuordnen (Q1-3 2018: 2,8 Mio. Euro, +41,2%)
- EBIT-Verbesserung resultiert v.a. aus dem operativen Fortschritt bei futalis

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

➤ **Geschäftsfeld Sonstiges steigert Umsatz und Ergebnis v.a. durch positive futalis-Entwicklung**

Agenda

1. Ergebnisse

- Fotofinishing
- Kommerzieller Online-Druck
- Einzelhandel
- Sonstiges

- Gruppe

- 2. Finanzbericht
- 3. Ausblick

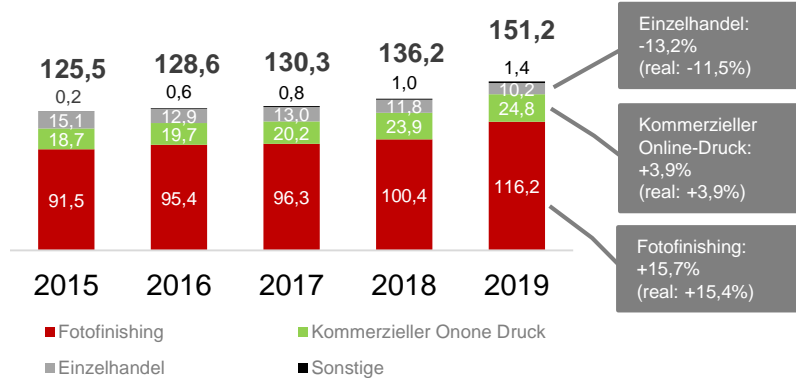


Umsatz

Q3

in Mio. Euro

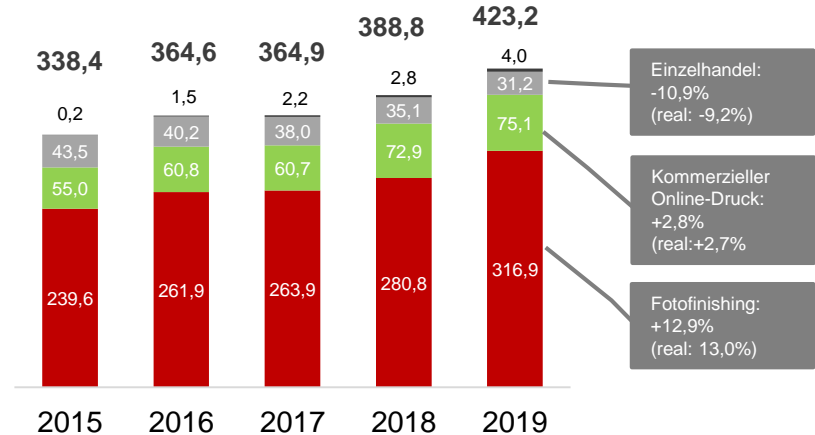
+11,3%
Real: +11,2%



Q1-Q3

in Mio. Euro

+9,1%
Real: +9,3%



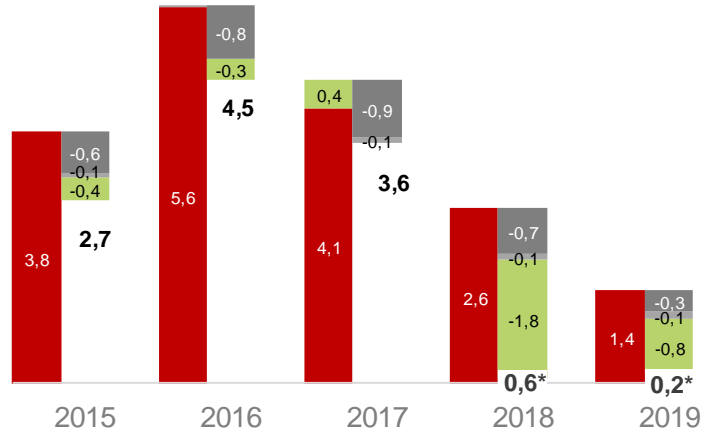
Gemäß IFRS 5 wird der CEWE Group EBIT für 2018 und 2019 ohne die zur Veräußerung stehende Gesellschaft futalis berichtet, diese ist aber weiterhin im Segment Sonstige enthalten.

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

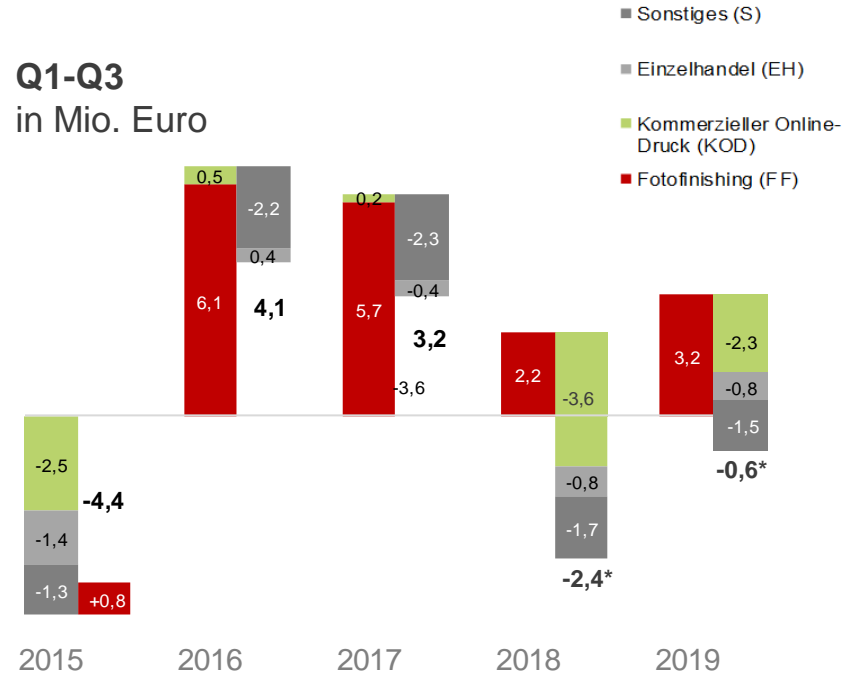
> V.a. Fotofinishing trägt den Umsatzzuwachs im Konzern

EBIT

Q3 in Mio. Euro



Q1-Q3 in Mio. Euro



› EBIT übertrifft Vorjahr durch weitere Verbesserungen in Segmenten Fotofinishing und Kommerzieller Online-Druck

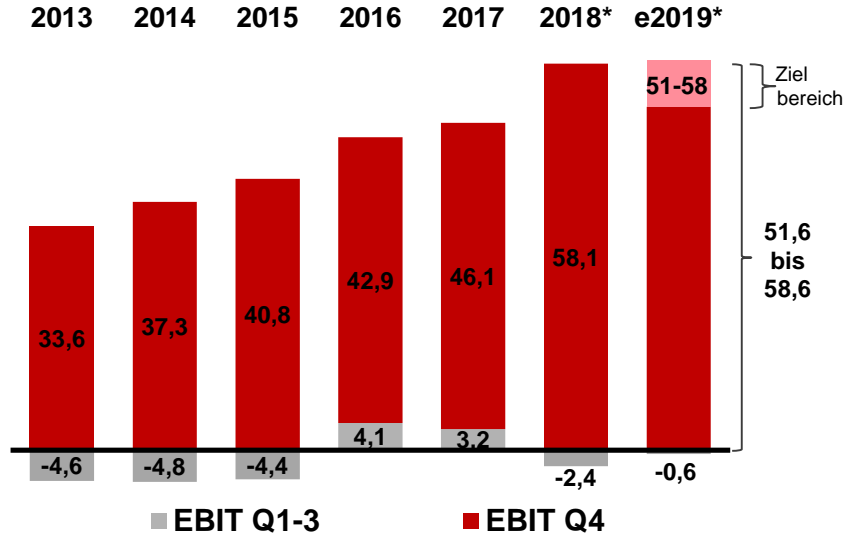
* Gemäß IFRS 5 wird der CEWE Group EBIT für 2018 und 2019 ohne die zur Veräußerung stehende Gesellschaft futalis berichtet, diese ist aber weiterhin im Segment Sonstige enthalten.

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

EBIT CEWE Gruppe

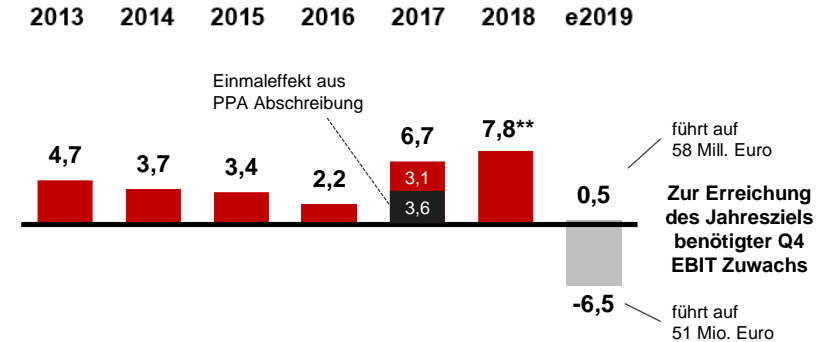
Ergebnisverteilung Q1-3 vs. Q4

in Mio. Euro



EBIT Zuwachs Q4

in Mio. Euro



- Ein Q4 EBIT Zuwachs von nur 0,5 Mio. Euro führt schon zur Erreichung des oberen EBIT Zielkorridors 2019
- Selbst ein größerer Rückgang des Q4 EBIT führt nicht zu einem Unterschreiten des EBIT Zielbereichs 2019

* EBIT 2018 und 2019 gem. IFRS 5 ohne den „nicht fortgeführten Geschäftsbereich“ futalis

** EBIT Zuwachs Q4 2018 berechnet ohne futalis EBIT in Q4 2017

Agenda

1. Ergebnisse

- Fotofinishing

- Kommerzieller Online-Druck

- Einzelhandel

- Sonstiges

- Gruppe

2. Finanzbericht

3. Ausblick

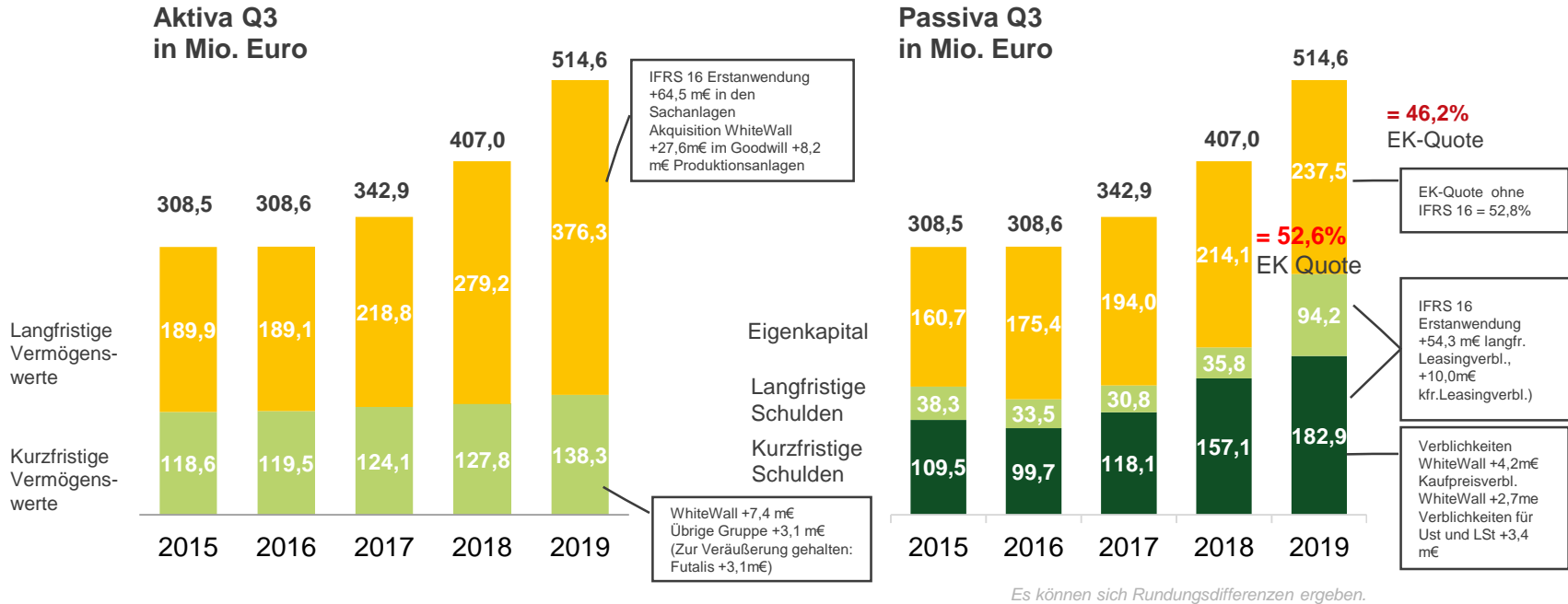


Konzern GuV-Darstellung Q3

Angaben in Mio. €	Q3 2018	Q3 2019	Δ %	Δ m€	
Umsatzerlöse	136,2	151,2	11,1%	15,1	→ Umsatzwachstum im Fotofinishing (organisch und durch M&A) und Kommerziellen Online-Druck übersteigt strategische Reduktion im Einzelhandel
Vermind. des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,3	0,1	-74,7%	-0,2	
Andere aktivierte Eigenleistungen	0,2	0,2	41,0%	0,1	
Sonstige betriebliche Erträge	6,1	5,4	-11,2%	-0,7	→ In 2018 Verkaufserlös Standort Nürnberg
Materialaufwand	-40,3	-43,6	8,2%	-3,3	→ Materialaufwand steigt umsatzgetrieben
Rohergebnis	102,4	113,3	10,7%	10,9	
Personalaufwand	-41,0	-45,8	11,6%	-4,7	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-50,7	-54,1	6,8%	-3,5	→ Akquisitionseffekt von Whitewall und Einstellungen bei Cheerz bei nahezu unveränderter Quote
Ergebnis vor Abschreibungen und Steuern (EBITDA)	10,7	13,4	25,7%	2,8	
Abschreibungen auf immaterielle VW des AV und Sachanlagen	-10,1	-13,2	31,3%	-3,2	→ Akquisitionseffekt von Whitewall, Warmlaufen für Weihnachten bei sinkender Quote
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	0,6	0,2	-65,6%	-0,4	
Finanzerträge	0,0	-0,1	-643%	-0,1	
Finanzaufwendungen	-0,2	-0,3	42,7%	-0,1	
Finanzergebnis	-0,2	-0,5	115%	-0,3	
Ergebnis vor Steuern (EBT)	0,4	-0,3	-165%	-0,7	→ Abschreibungen steigen wegen Aktivierungen infolge neuer Leasingbilanzierung nach IFRS 16

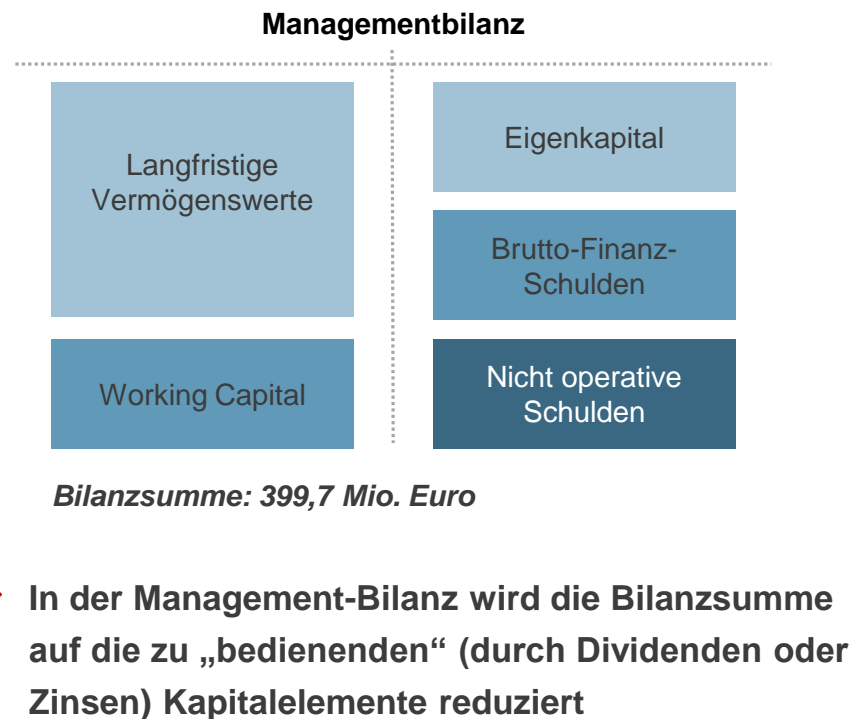
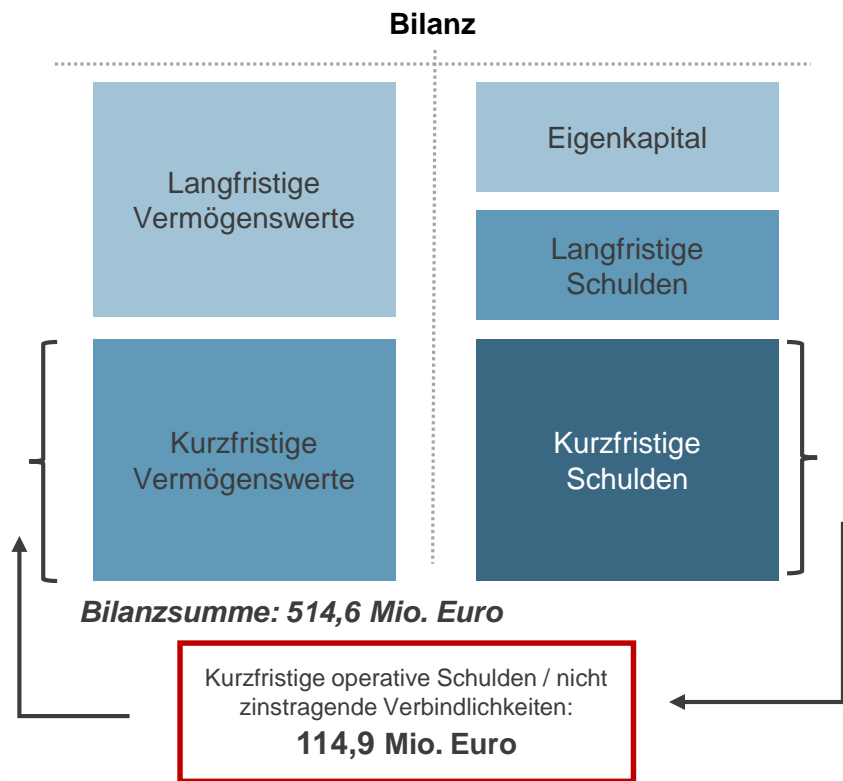
Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Bilanz zum 30. September

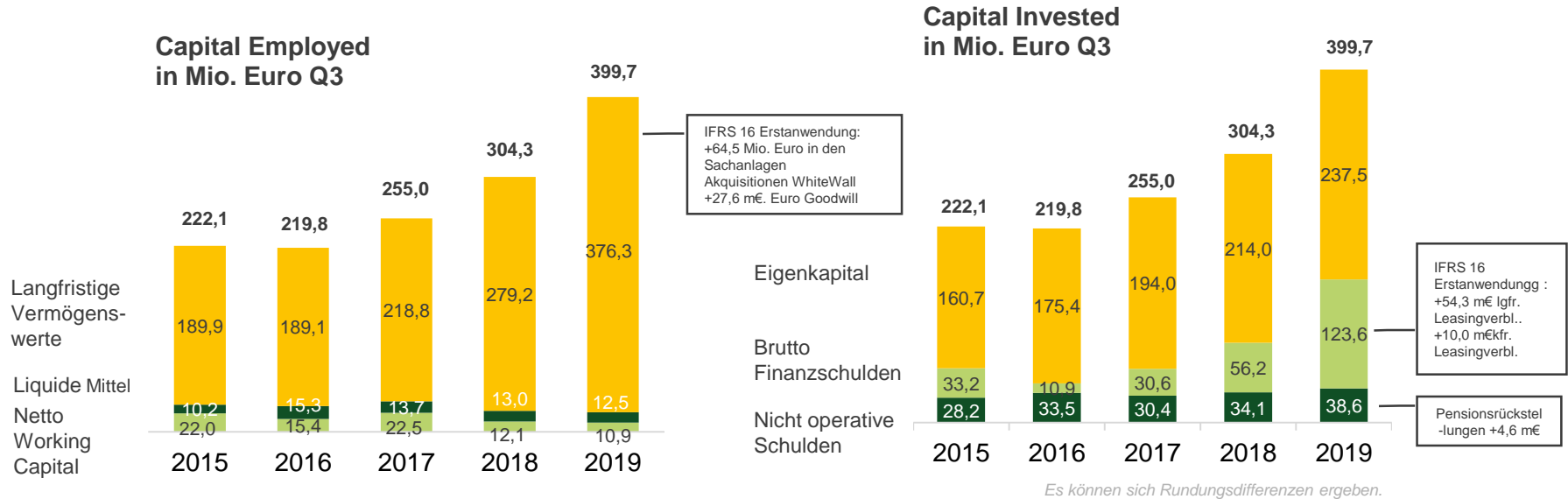


- Bilanzsumme steigt aufgrund IFRS 16 Erstanwendung und Akquisition WhiteWall
- Eigenkapitalquote nach Bilanzverlängerung bei 46,2% (vor IFRS 16 sogar bei 52,8%)

Von der Bilanz zur Management-Bilanz



Management-Bilanz zum 30. September



- IFRS 16 Erstanwendung und Akquisition von WhiteWall lassen Bilanzsumme steigen
- Vor IFRS 16: Anstieg der Brutto-Finanzschulden um 3,1 Mio. Euro

Capital Employed I – T-3

Angaben in Mio. €	30.06.2019	30.09.2019	Δ %	Δ Mio. €	
Sachanlagen	222,8	222,4	-0,1%	-0,3	Investitionen kleiner als die Summe der laufenden Abschreibungen und Abschreibungen auf Leasing-Anlagen (IFRS 16)
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	17,4	17,3	-0,7%	-0,1	
Geschäfts- oder Firmenwerte	87,3	87,3	0,0%	0,0	
Immaterielle Vermögenswerte	28,9	27,9	-3,4%	-1,0	Geringeres Invest in Software
Finanzanlagen	6,9	6,6	-3,9%	-0,3	Fair Value Bewertung von Finanzbeteiligungen
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	1,3	1,3	4,4%	0,1	
Langfristige übrige Forderungen und Vermögenswerte	0,2	0,2	-20,2%	0,0	
Aktive latente Steuern	13,3	13,3	-0,1%	0,0	Starkes Geschäft lässt Vorratsbestand trotz Bevorrattung für Weihnachtssaison stabil bleiben
Langfristige Vermögenswerte	378,0	376,3	-0,5%	-1,7	
Vorräte	45,6	45,3	-0,6%	-0,3	Leichter Anstieg durch Geschäftsvolumen bei gesunkener Forderungsreichweite
+ Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	43,5	44,1	1,3%	0,6	
= Operatives Brutto-Working Capital	89,1	89,4	0,4%	0,3	
- Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	54,2	60,1	11,0%	6,0	Geschäftsgetriebener Anstieg durch Umsatzwachstum sowie durch Bestandsaufbau für die Weihnachtssaison
= Operatives Netto-Working Capital	34,9	29,3	-16,2%	-5,7	

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Capital Employed II – T-3

Angaben in Mio. €	30.06.2019	30.09.2019	Δ %	Δ Mio. €	
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	2,9	3,1	4,7%	0,1	
+ Kurzfristige Forderungen aus Ertragsteuererstattungen	12,1	15,1	25,2%	3,0	Investitionen kleiner als die Summe der
+ Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	3,6	4,4	24,2%	0,9	Aktivierung der Steuervorauszahlungen zum Stichtag
+ Kurzfristige übrige Forderungen und Vermögenswerte	11,3	13,8	22,4%	2,5	
= Sonstiges Brutto-Working Capital	29,8	36,4	22,0%	6,6	Vor allem Anstieg von Umsatzsteuerforderungen
- Kurzfristige Steuerschulden	8,1	7,3	-10,0%	-0,8	
- Kurzfristige übrige Rückstellungen	3,9	4,3	10,5%	0,4	Abbau durch Steuerzahlungen
- Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	11,8	12,2	3,0%	0,4	
- Kurzfristige übrige Verbindlichkeiten	29,4	30,5	3,8%	1,1	
- Verbindlichkeiten klassifiziert als zur Veräußerung gehalten	0,7	0,5	-24,1%	-0,2	Aufbau von Lohn- und Gehaltsverbindlichkeiten für Weihnachtsgeld sowie ergebnisabhängige Vergütungen
= Sonstiges Netto-Working Capital	-24,0	-18,4	-23,5%	5,6	
Operatives Netto-Working Capital	34,9	29,3	-16,2%	-5,7	
- Sonstiges Netto-Working Capital	-24,0	-18,4	-23,5%	5,6	
= Netto- Working Capital	10,9	10,9	-0,1%	0,0	
Langfristige Vermögenswerte	378,0	376,3	-0,5%	-1,7	
+ Netto- Working Capital	10,9	10,9	-0,1%	0,0	
+ Liquide Mittel	12,0	12,5	3,9%	0,5	Free-Cash Flow lässt liquide Mittel steigen
= Capital Employed	400,9	399,7	-0,3%	-1,2	

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Capital Invested – T-3

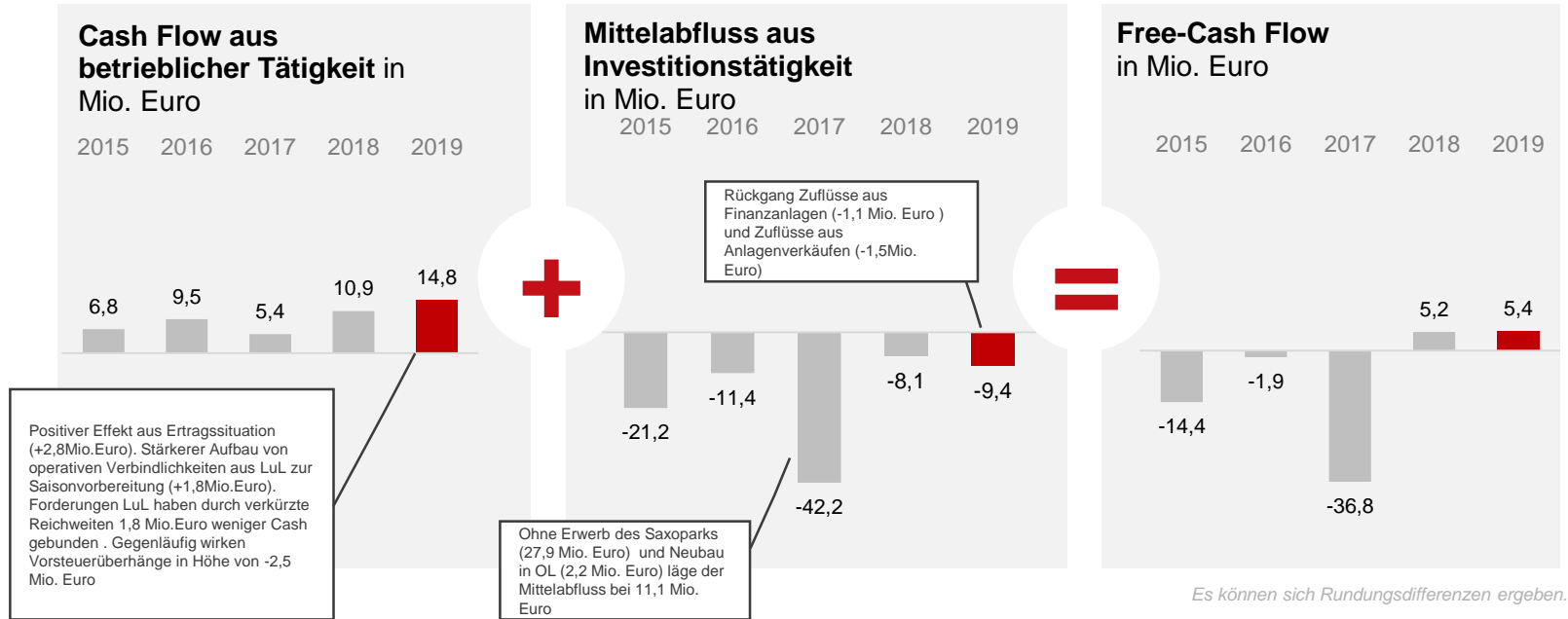
Angaben in Mio. €	30.06.2019	30.09.2019	Δ %	Δ Mio. €
Eigenkapital	235,9	237,5	0,7%	1,6
Langfristige Rückstellungen für Pensionen	33,0	33,1	0,5%	0,2
+ Langfristige passive latente Steuern	2,6	2,4	-6,7%	-0,2
+ Langfristige übrige Rückstellungen	0,6	0,6	-1,3%	0,0
+ Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	2,0	1,9	-7,9%	-0,2
+ Langfristige übrige Verbindlichkeiten	0,6	0,6	-1,9%	0,0
= Nicht operative Schulden	38,8	38,6	-0,5%	-0,2
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1,5	1,2	-14,4%	-0,2
+ Langfristige Verbindlichkeiten aus Leasing	55,7	54,3	-2,4%	-1,4
+ Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	59,1	58,0	-1,8%	-1,1
+ Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten aus Leasing	10,0	10,0	-0,1%	0,0
= Brutto Finanzschulden	126,2	123,6	-2,1%	-2,6
= Capital Invested	400,9	399,7	-0,3%	-1,2

Umgliederung in die kurzfristigen
Finanzverbindlichkeiten aus Leasing

Tilgung kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Free-Cash Flow Q3



- > **Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit vor allem durch positive Geschäftsentwicklung gestiegen**
- > **Verringerte Zuflüsse aus Anlagenverkäufen bei stabilen Investitionen in das Anlagevermögen**

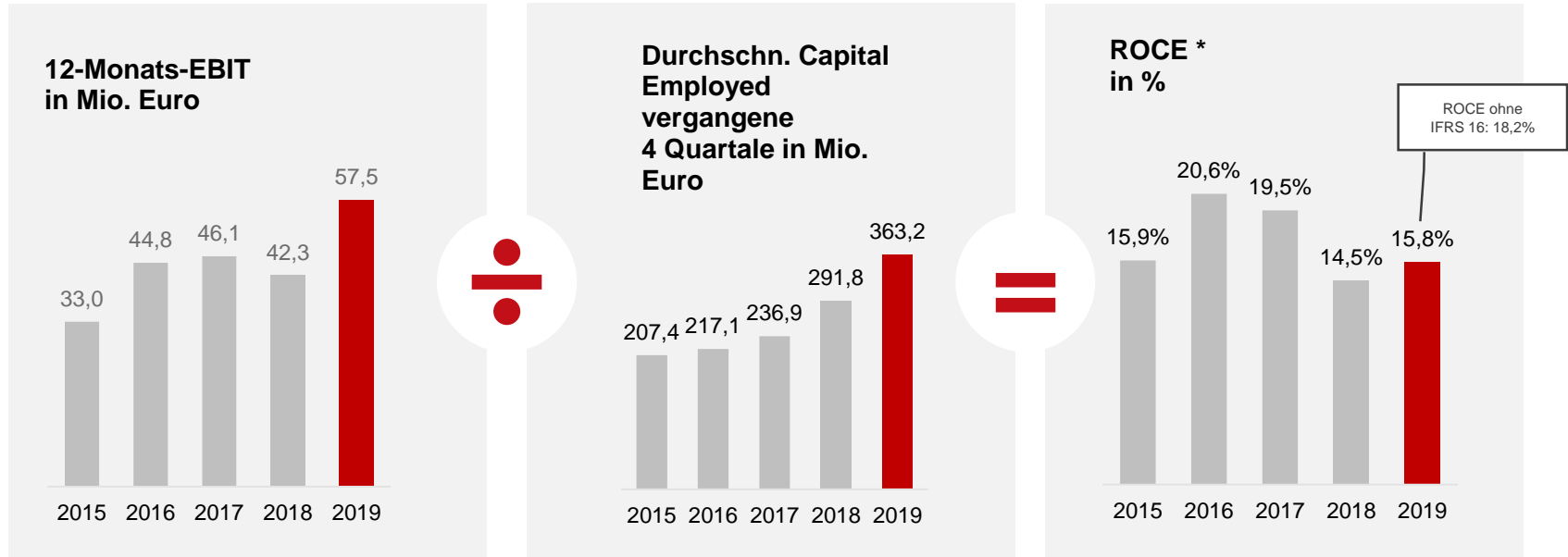
Kapitalflussrechnung Q3

Angaben in Mio. €	Q3 2018	Q3 2019	Δ %	Δ Mio. €	
= EBITDA	10,7	13,4	25,7%	2,8	(+) Verbesserte Ergebnissituation
+/- Zahlungsunwirksame Effekte	-2,1	-1,0	54,3%	1,1	(+) Abnahme der Forderungen aus Lief. und Leist.
+/- Abnahme (+)/Zunahme (-) Operatives Netto-Working Capital	1,5	5,7	287,9%	4,2	(+) Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lief. und Leist. wegen Bevorratung für die Weihnachtssaison
+/- Abnahme (+)/Zunahme (-) Sonstiges Working Capital (ohne Ertragst.)	4,7	-0,5	109,7%	-5,1	
- Gezahlte Steuern	-3,8	-2,9	24,2%	0,9	
+ erhaltene Zinsen	0,0	0,0	157,1%	0,0	(-) Zunahme von Vorsteuerforderungen
= Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	10,9	14,8	35,8%	3,9	
- Abflüsse aus Investitionen in das Anlagevermögen	-11,3	-10,2	-9,6%	1,1	(+) Weniger Investitionen in Sachanlagen
- Zuflüsse (+)/Abflüsse (-) aus Investitionen in Finanzanlagen	2,0	0,8	-57,0%	-1,1	
+ Zuflüsse (+)/Abflüsse (-) aus Investitionen in langfr. Finanzinstrumente	-0,3	-0,1	-80,1%	0,2	(+) Weniger Zuflüsse aus Finanzanlagen (im Vorjahr: Verkauf der verbliebenen Anteile eines Start-ups)
+ Zuflüsse aus Verkauf von Sachanlagen/immateriellen Vermögenswerten	1,5	0,0	-100,0%	-1,5	
= Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-8,1	-9,4	-16,3%	-1,3	
= Free-Cash Flow	2,8	5,4	91,9%	2,6	

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

ROCE

per 30. September



Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

- ROCE steigt ergebnisinduziert trotz des(aufgrund des Erwerbs von WhiteWall sowie der Erstanwendung des IFRS 16) gestiegen durchschnittlichen Capital Employed
- ROCE vor IFRS-16-Änderung sogar bei 18,2%

Konzern GuV-Darstellung

Angaben in TEuro	Q3 2018	Q3 2019	Δ %	Δ	Q1-3 2018	Q1 - 3 2019	Δ %	Δ
Umsatzerlöse	136.158	151.247	11,1%	15.089	388.827	423.241	8,9%	34.414
Vermind. des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	285	72	-74,7%	-213	-122	-271	122%	-149
Andere aktivierte Eigenleistungen	166	234	41,0%	68	541	570	5,4%	29
Sonstige betriebliche Erträge	6.051	5.376	-11,2%	-675	17.885	14.932	-16,5%	-2.953
Materialaufwand	-40.298	-43.619	8,2%	-3.321	-116.746	-122.385	4,8%	-5.639
Rohergebnis	102.362	113.310	10,7%	10.948	290.385	316.087	8,9%	25.702
Personalaufwand	-41.016	-45.763	11,6%	-4.747	-123.496	-134.195	8,7%	-10.699
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-50.654	-54.105	6,8%	-3.451	-139.663	-143.438	2,7%	-3.775
Ergebnis vor Abschreibungen und Steuern (EBITDA)	10.692	13.442	25,7%	2.750	27.226	38.454	41,2%	11.228
Abschreibungen auf immaterielle VW des AV und Sachanlagen	-10.079	-13.231	31,3%	-3.152	-29.621	-39.097	32,0%	-9.476
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	613	211	-65,6%	-402	-2.395	-643	-73,2%	1.752
Finanzerträge	23	-125	-643%	-148	653	70	-89,3%	-583
Finanzaufwendungen	-241	-344	42,7%	-103	-907	-862	-5,0%	45
Finanzergebnis	-218	-469	115%	-251	-254	-792	212%	-538
Ergebnis vor Steuern (EBT)	395	-258	-165%	-653	-2.649	-1.435	-45,8%	1.214
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-44	744	-	788	1.115	1.553	39,3%	438
Ergebnis nach Steuern	351	486	38,5%	135	-1.534	118	-108%	1.652
Ergebnis je Aktie (in Euro)								
unverwässert	-0,02	0,05	-350%	0,07	-0,40	-0,08	-80,0%	0,32
verwässert	-0,03	0,05	-267%	0,08	-0,40	-0,08	-80,0%	0,32

* Vorzeichen entspricht Ergebnisauswirkung.

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Konzern Bilanz-Darstellung: Aktiva

Angaben in TEuro	30.09.2018	30.06.2019	30.09.2019	Δ zum 30.06.2019	Δ zum 30.09.2018
Sachanlagen	154.506	222.759	222.435	-0,1%	44,0%
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	17.686	17.421	17.300	-0,7%	-2,2%
Geschäfts- oder Firmenwerte	59.718	87.325	87.325	0,0%	46,2%
Immaterielle Vermögenswerte	28.666	28.857	27.867	-3,4%	-2,8%
Finanzanlagen	6.380	6.850	6.581	-3,9%	3,2%
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	1.165	1.279	1.335	4,4%	14,6%
Langfristige übrige Forderungen und Vermögenswerte	352	242	193	-20,2%	-45,2%
Aktive latente Steuern	10.708	13.287	13.274	-0,1%	24,0%
Langfristige Vermögenswerte	279.181	378.020	376.310	-0,5%	34,8%
Vorräte	47.413	45.570	45.304	-0,6%	-4,4%
Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	41.546	43.523	44.107	1,3%	6,2%
Kurzfristige Forderungen aus Ertragsteuererstattungen	14.408	12.050	15.087	25,2%	4,7%
Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	2.890	3.557	4.419	24,2%	52,9%
Kurzfristige übrige Forderungen und Vermögenswerte	8.513	11.292	13.817	22,4%	62,3%
Liquide Mittel	13.031	12.027	12.494	3,9%	-4,1%
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	0	2.937	3.076	4,7%	-
Kurzfristige Vermögenswerte	127.801	130.956	138.304	5,6%	8,2%
Aktiva	406.982	508.976	514.614	1,1%	26,4%

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Konzern Bilanz-Darstellung: Passiva

Angaben in TEuro	30.09.2018	30.06.2019	30.09.2019	Δ zum 30.06.2019	Δ zum 30.09.2018
Gezeichnetes Kapital	19.240	19.240	19.240	0,0%	0,0%
Kapitalrücklage	74.377	74.478	74.844	0,5%	0,6%
Eigene Anteile zu Anschaffungskosten	-7.757	-6.917	-6.917	0,0%	-10,8%
Gewinnrücklagen und Bilanzgewinn	128.201	149.126	150.333	0,8%	17,3%
Eigenkapital der Aktionäre der CEWE KGaA	214.061	235.927	237.500	0,7%	10,9%
Langfristige Rückstellungen für Pensionen	28.515	32.967	33.141	0,5%	16,2%
Langfristige passive latente Steuern	3.336	2.599	2.425	-6,7%	-27,3%
Langfristige übrige Rückstellungen	0	621	613	-1,3%	-
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1.697	1.456	1.246	-14,4%	-26,6%
Langfristige Verbindlichkeiten aus Leasing	0	55.680	54.323	-2,4%	-
Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	1.617	2.025	1.865	-7,9%	15,3%
Langfristige übrige Verbindlichkeiten	656	592	581	-1,9%	-11,4%
Langfristige Schulden	35.821	95.940	94.194	-1,8%	163,0%
Kurzfristige Steuerschulden	4.765	8.104	7.294	-10,0%	53,1%
Kurzfristige übrige Rückstellungen	2.988	3.888	4.296	10,5%	43,8%
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	54.477	59.087	58.019	-1,8%	6,5%
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Leasing	0	9.979	9.971	-0,1%	-
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	59.144	54.171	60.144	11,0%	1,7%
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	10.586	11.837	12.192	3,0%	15,2%
Kurzfristige übrige Verbindlichkeiten	25.140	29.378	30.499	3,8%	21,3%
Verbindlichkeiten klassifiziert als zur Veräußerung gehalten	0	665	505	-24,1%	-
Kurzfristige Schulden	157.100	176.444	182.920	3,3%	16,4%
Passiva	406.982	508.311	514.614	1,1%	26,4%

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Konzern Kapitalflussrechnung

Angaben in TEuro	Q3 2018	Q3 2019	Δ in %	Q1- 3 2018	Q1 - 3 2019	Δ in %
= EBITDA	10.692	13.442	25,7%	27.226	38.454	41,2%
+/- Zahlungsunwirksame Effekte	-2.100	-959	54,3%	1.374	-3.938	-387%
+/- Abnahme (+) / Zunahme (-) Operatives Netto-Working Capital	1.458	5.655	288%	11.161	3.031	-72,8%
+/- Abnahme (+) / Zunahme (-) Sonstiges Working Capital (ohne Ertragst.)	4.662	-454	-	-24.239	-16.043	33,8%
- Gezahlte Steuern	-3.793	-2.875	24,2%	-14.116	-12.484	11,6%
+ erhaltene Zinsen	14	36	157%	331	64	-80,7%
= Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	10.933	14.845	36%	1.737	9.084	423,0%
- Abflüsse aus Investitionen in das Anlagevermögen	-11.306	-10.221	-9,6%	-35.144	-24.911	29,1%
- Abflüsse aus Käufen von konsolidierten Anteilen / Akquisitionen	0	0	-	-38.327	-32.019	16,5%
+/- Zuflüsse (+) / Abflüsse (-) aus Investitionen in Finanzanlagen	1.961	843	-	4.483	692	-84,6%
+/- Zuflüsse (+) / Abflüsse (-) aus Investitionen in langfr. Finanzinstrumente	-281	-56	-57%	-771	-82	89,4%
+ Zuflüsse aus Verkauf von Sachanlagen/immateriellen Vermögenswerten	1.513	0	-105%	2.167	999	-53,9%
= Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-8.113	-9.434	-16,3%	-67.592	-55.321	18,2%
= Free-Cash Flow	2.820	5.411	91,9%	-65.855	-46.237	29,8%
- Gezahlte Dividenden	0	-250	-	-13.289	-14.080	-6,0%
+/- Zuflüsse (+)/Abflüsse (-) aus der Veränderung der Finanzschulden	-1.412	-3.106	120%	54.059	47.204	-12,7%
- Gezahlte Zinsen	-241	-769	219%	-907	-862	5,0%
+ Sonstige Finanztransaktionen	4	-162	-	57	-1.562	-
= Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	-1.649	-4.287	145%	39.920	30.700	-23,1%
Liquide Mittel zum Beginn der Berichtsperiode	11.749	12.027	2,4%	38.772	28.061	-27,6%
+/- Wechselkursbedingte Änderungen der liquiden Mittel	111	-657	-	194	-30	-
+/- Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	10.933	14.845	35,8%	1.737	9.084	423%
+/- Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-8.113	-9.434	16,3%	-67.592	-55.321	-18,2%
+/- Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	-1.649	-4.287	145%	39.920	30.700	-23,1%
= Liquide Mittel zum Ende der Berichtsperiode	13.031	12.494	-2,2%	13.031	12.494	-4,1%

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Agenda

1. Ergebnisse

- Fotofinishing

- Kommerzieller Online-Druck

- Einzelhandel

- Sonstiges

- Gruppe

2. Finanzbericht

3. Ausblick



Ausblick 2019

Ziele		2018	Ziele 2019	Veränderung
Fotos	Mrd. Fotos	2,23	2,22 bis 2,26	0% bis +2%
CEWE FOTOBUCH	Mio. Exemplare	6,18	6,24 bis 6,31	1% bis 2%
Investitionen	Mio. Euro	49,6	etwa 55	
Umsatz	Mio. Euro	653,3	675 bis 710	3% bis 9%
EBIT	Mio. Euro	53,7	51 bis 58	-5% bis 8%
EBT	Mio. Euro	53,3	50,5 bis 57,5	-5% bis 8%
Ergebnis nach Steuern	Mio. Euro	36,3	35 bis 39	-5% bis 9%
Ergebnis je Aktie	Euro	5,06	4,74 bis 5,40	-6% bis 7%

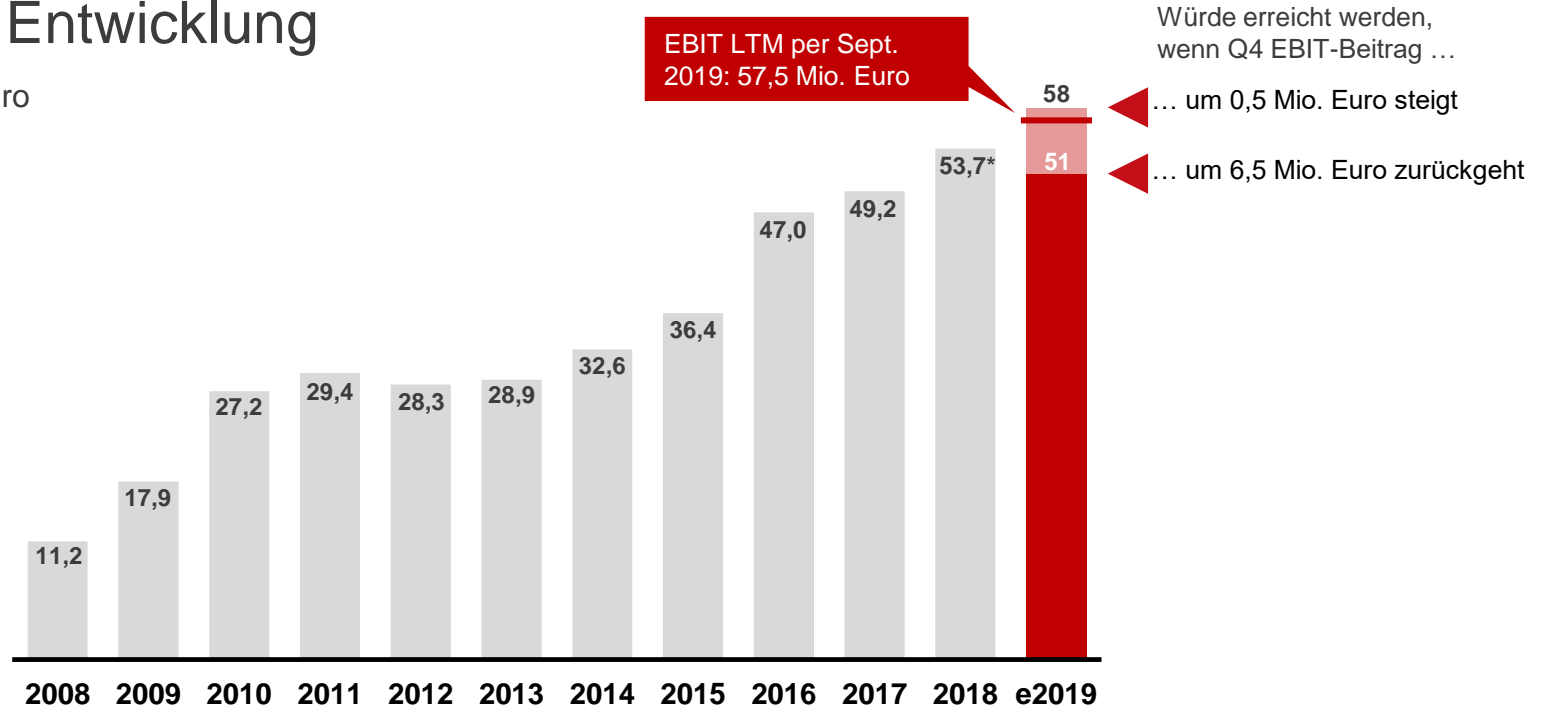
* Operative Investitionen ohne potenzielle Investitionen in die Ausweitung des Geschäftsvolumens und beispielsweise Unternehmensakquisitionen und / oder zusätzliche kundenorientierte Akquisitionen

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

➤ Q3 bekräftigt die Zielsetzung: EBIT soll 2019 auf bis zu 58 Mio. Euro weiter steigen

EBIT Entwicklung

in Mio. Euro



- > EBIT-Ziel für 2019 setzt den Trend steigender Ergebnisse fort ...
- > ... und erscheint erreichbar

* berichtetes EBIT 2018, aktualisiertes EBIT ohne futalis gem. IFRS 5 bei 55,7 Mio. Euro

Finanzterminkalender

(soweit terminiert)

25.11.2019	Deutsches Eigenkapitalforum 2019
10.12.2019	ESN Konferenz, London
09.01.2020	ODDO Forum, Lyon
21.01.2020	UniCredit Kepler Cheuvreux Konferenz, Frankfurt
24.03.2020	Bankhaus Lampe Deutschlandkonferenz, Baden-Baden
26.03.2020	CEWE Bilanzpresse- und Analystenkonferenz, Frankfurt
26.03.2020	Veröffentlichung des Geschäftsberichts 2019

IMPRESSUM

Dieser Zwischenbericht liegt auch in englischer Sprache vor. Gerne senden wir Ihnen den gewünschten Bericht auf Anfrage zu:

Telefon: +49 (0) 4 41/404 - 22 88

Fax: +49 (0) 4 41/404 - 421

IR@cewe.de

Die CEWE Stiftung & Co. KGaA ist Mitglied im Deutschen Investor Relations Kreis e. V.

Verantwortlich

CEWE Stiftung & Co. KGaA

Meerweg 30 - 32

D - 26133 Oldenburg

Telefon: +49 (0) 4 41/404 - 0

Fax: +49 (0) 4 41/404 - 421

www.cewe.de

info@cewe.de

Fotos

CEWE Stiftung & Co. KGaA, Oldenburg

Druck

CEWE Stiftung & Co. KGaA, Oldenburg

Prüfer des Konzernabschlusses

BDO AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Fuhlentwiete 12

D - 20355 Hamburg

Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der CEWE-Unternehmensleitung beruhen. Bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können zu wesentlichen Unterschieden zwischen den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen und der tatsächlichen Entwicklung führen, insbesondere hinsichtlich der Ergebnisse, der Finanzlage und der Leistung des Unternehmens. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Alle Zahlen werden so genau wie möglich berechnet und für die Präsentation gerundet. Prozentwerte können aufgrund der Rundung nicht 100 ergeben.

cewe